SOCIETE GENERALE
Corporate & Investment Banking

Basisinformationsblatt

ZWECK

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

PRODUKT

Unlimited Faktor-Optionsscheine 10x Short bezogen auf Aktien der Hapag-Lloyd AG

ISIN: DE000FG8KRY2 / **WKN**: FG8KRY
HERSTELLER: Société Générale / www.warrants.com / Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 818 30 50
FÜR DEN HERSTELLER ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE: Autorité des Marchés Financiers (AMF) & Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR), Frankreich, sind für die Aufsicht von Société Générale in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig
ERSTELLUNGSDATUM DES BASISINFORMATIONSBLATTS: 4. November 2026
EMITTENTIN: Société Générale Effekten GmbH / **GARANTIN:** Société Générale

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

UM WELCHE ART VON PRODUKT HANDELT ES SICH?

Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

Laufzeit

Das Produkt besitzt keine Laufzeitbeschränkung. Neben der Möglichkeit das Produkt börslich oder außerbörslich zu verkaufen, können Sie Ihr Optionsrecht zu einem Ausübungstag ausüben. Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt sehr kurzfristig zu einem Kündigungstermin ordentlich zu kündigen.

Ziele

Das Produkt soll die **umgekehrte** tägliche Wertentwicklung des Basiswerts, multipliziert mit einem konstanten Faktor und bereinigt um etwaige Gebühren und Kosten, abbilden. Diese Nachbildung ist ausschließlich auf täglicher Basis wirksam (außer im Fall eines Kursereignisses oder einer untertägigen Anpassung), das Produkt ermöglicht jedoch nicht die entsprechende Partizipation über einen längeren Zeitraum.

Der Auszahlungsbetrag je Produkt, den Sie am Fälligkeitstag erhalten, entspricht dem in EUR ausgedrückten Kapitalwert am Bewertungstag, mindestens jedoch EUR 0,0001.

Der Kapitalwert berechnet sich an jedem Geschäftstag aus einer Hebel- und einer Zinskomponente.

Die Hebelkomponente spiegelt den mehrfachen Verkauf des Basiswerts (Short Position) wider. Somit führt ein Kursverlust des Basiswerts zu einem Anstieg der Hebelkomponente auf täglicher Basis in der prozentualen Höhe, die der täglichen prozentualen Wertentwicklung des Basiswerts (d.h. der prozentualen Veränderung zwischen zwei unmittelbar aufeinanderfolgenden Referenzpreisen des Basiswerts) entspricht, multipliziert mit dem anwendbaren Faktor. Bei einem Anstieg des Kurses des Basiswerts verhält sich die Hebelkomponente entsprechend umgekehrt. Aufgrund des Hebeleffekts wirken sich die Bewegungen des Basiswerts überproportional auf den Kapitalwert aus.

Entwickelt sich der Kurs des Basiswerts nach dem Kauf des Produkts in unterschiedliche Richtungen (kommt es also im Zeitverlauf sowohl zu Kursgewinnen als auch Kursverlusten im Basiswert) und kehrt der Kurs des Basiswerts zum Stand bei Kauf zurück, so wird der Wert der Hebelkomponente aufgrund der Hebelwirkung und des Zinseszinseffekts dann unter ihrem Ausgangswert liegen. Steigt der Kurs des Basiswerts erheblich, so fällt der Wert der Hebelkomponente und somit der Kapitalwert auf einen sehr geringen Wert. Aufgrund des sehr geringen Kapitalwerts wirken sich alle späteren Kursverluste des Basiswerts nur geringfügig auf die absolute Erholung des Kapitalwerts aus.

Die Zinskomponente repräsentiert die Kosten für die Nachbildung der Wertentwicklung. Sie spiegelt eine Anlage in ein Geldmarktinstrument zu einem Tagesgeldsatz wider abzüglich einer Berechnungsgebühr sowie abzüglich eines per annum Satzes (bezogen auf den IK-Satz). Sollten die Kosten (bezogen auf den IK-Satz) zuzüglich der Berechnungsgebühr an einem Tag die Zinserträge für diesen Tag übersteigen, so fallen anstelle von Zinsgewinnen Verluste an. In diesem Fall würde sich die Zinskomponente an einem solchen Tag wertmindernd auf den Kapitalwert auswirken. Die aus dem IK-Satz resultierenden Kosten werden mit dem Faktor multipliziert. Dabei gilt, je höher der Faktor, umso höher sind die Kosten.

Bitte beachten Sie: Wenn der Kurs des Basiswerts an einem Tag stark fällt (d.h. der Kursverlust erreicht oder unterschreitet -15,00%), tritt ein Kursereignis ein. An einem Tag, an dem ein Kursereignis eintritt, wird der Kapitalwert nicht berechnet. In der Folge kann sich der Kapitalwert bis zum nächsten Kapitalwert-Berechnungszeitpunkt schlechter entwickeln als er es getan hätte, falls der Tag, an dem das Kursereignis eingetreten ist, ein Kapitalwert-Berechnungstag gewesen wäre.

Das Produkt enthält auch einen Mechanismus für den Fall eines starken Kursanstiegs des Basiswerts während eines Handelstages. Wenn der Kurs des Basiswerts die Anpassungsschwelle erreicht oder überschreitet, wird eine untertägige Anpassung ausgelöst, die zu einer außerordentlichen Berechnung des Kapitalwerts (der angepasste Kapitalwert) führt. Dieser angepasste Kapitalwert basiert auf dem höchsten Kurs des Basiswerts, der während eines festgelegten Zeitraums nach Auslösen einer untertägigen Anpassung beobachtet wurde (der Anpassungskurs). Der angepasste Kapitalwert hat immer einen deutlich geringeren Wert als der zuvor ermittelte Kapitalwert aufgrund der ungünstigen Kursentwicklung des Basiswertes. Sobald eine untertägige Anpassung stattgefunden hat, wird sie wie der Beginn eines neuen Handelstages behandelt. Dabei wird, ausgehend vom letzten Anpassungskurs, die Wertentwicklung des Produkts auf der Grundlage des letzten angepassten Kapitalwerts und unter Anwendung des konstanten Hebelfaktors auf die Wertentwicklung des Basiswerts berechnet. Die untertägige Anpassung zielt darauf ab, das Risiko eines negativen Kapitalwerts zu vermeiden. Dieser Mechanismus kann jedoch einen Totalverlust oder einen einem Totalverlust nahekommenden Wertverlust des Produkts nicht verhindern. Darüber hinaus wird das Produkt nach einer untertägigen Anpassung im Falle einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts eine weniger günstige Kursentwicklung aufweisen, als wenn keine untertägige Anpassung stattgefunden hätte.

Diese Produkte eignen sich nicht für eine längerfristige Anlage.

Basiswert:	Aktien der Hapag-Lloyd AG (ISIN DE000HLAG475)
Maßgebliche Börse:	Frankfurter Wertpapierbörse (XETRA)
Währung des Basiswerts:	Euro (EUR)
Währung des Produkts:	Euro (EUR)
Typ:	Short
Faktor:	10
Referenzpreis:	Kurslevel an einem Geschäftstag, an dem der Kapitalwert berechnet wird

Ausgabetag:	5. Oktober 2026
Ausübungstag:	jeder Zahlungsgeschäftstag
Kündigungstermin:	jeder Zahlungsgeschäftstag
Bewertungstag:	*Im Fall der Ausübung:* der jeweilige Ausübungstag *Im Fall der Kündigung durch die Emittentin:* der jeweilige Kündigungstermin
Fälligkeitstag:	spätestens der fünfte Zahlungsgeschäftstag nach dem Bewertungstag
Abwicklungsart:	Barausgleich
Anpassungsschwelle:	108,50% vom Referenzpreis

Kurslevel:	Schlusskurs des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse	**Berechnungsgebühr:**	1,00% p.a.
Anfänglicher IK-Satz (Kosten):	4,25% p.a. (kann angepasst werden und wird zw. 0,00% p.a. und max. 10,00% p.a. liegen)		

Die Emittentin ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswertes, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und/oder Absicherung verfolgen und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit umfangreichen Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann finanzielle Verluste tragen (bis hin zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals) und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

WELCHE RISIKEN BESTEHEN UND WAS KÖNNTE ICH IM GEGENZUG DAFÜR BEKOMMEN?

Gesamtrisikoindikator



Niedrigeres Risiko **Höheres Risiko**

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Ende der Beispielperiode halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, so dass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:		**1 Kalendertag (Beispielperiode)**
Anlagebeispiel:		**EUR 10.000**
Szenarien		**Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen**
Minimum	**EUR 0,1 Die Rendite ist nur zum Zeitpunkt der Berechnung der Szenarien garantiert, da diese auf einem sich ständig verändernden Preis des Produktes basiert. Die zu zahlende Mindestrendite entspricht dem Mindestauszahlungsbetrag von EUR 0,0001 pro Produkt, wie oben im Abschnitt "Um welche Art von Produkt handelt es sich?" beschrieben.**	
Stressszenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten** Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	EUR 0 -100,0%
Pessimistisches Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten** Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	EUR 5.190 -48,1%
Mittleres Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten** Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	EUR 8.297 -17,0%
Optimistisches Szenario	**Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten** Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	EUR 11.221 12,2%

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Die dargestellten Szenarien stellen mögliche Ergebnisse dar, die auf der Grundlage von Simulationen berechnet wurden.

WAS GESCHIEHT, WENN SOCIÉTÉ GÉNÉRALE NICHT IN DER LAGE IST, DIE AUSZAHLUNG VORZUNEHMEN?

Wenn die Emittentin in Zahlungsverzug gerät, können Sie etwaige unbezahlte Beträge nur gegenüber Société Générale (die Garantin) geltend machen. Sollte Société Générale in Verzug geraten oder Insolvenz/Konkurs anmelden, können Sie einen teilweisen oder vollständigen Verlust des investierten Betrags erleiden. Wenn in Bezug auf nicht-bevorzugte nicht-nachrangige Verbindlichkeiten (gemäß Artikel L 613-30-3-1-3 des französischen Währungs- und Finanzgesetzbuches) der Société Générale Abwicklungsmaßnahmen in Form eines "Bail-In" ergriffen werden und Ihr Anspruch auf Null reduziert, in Eigenkapital umgewandelt oder seine Fälligkeit verschoben wird, wird Ihr Anspruch gegen die Emittentin beschränkt und reduziert auf die Beträge des Kapitals und/oder der Zinsen, die von den Anleihegläubigern wieder eingebracht werden könnten und/oder auf den Wert von Aktien oder anderen Wertpapieren oder anderen Verbindlichkeiten der Société Générale oder einer anderen Person, die den Anleihegläubigern geliefert werden würden, wenn die Schuldverschreibungen unmittelbar von Société Générale selbst begeben worden wären und Verbindlichkeiten aus diesen Schuldverschreibungen dementsprechend unmittelbar Gegenstand der Ausübung des Bail-In gewesen wären. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anlage keinem Anlegerentschädigungs- oder Einlagensicherungssystem unterliegt. Die Bewertungen der Société Générale finden Sie unter https://investors.societegenerale.com/en/financial-and-non-financial-information/ratings/credit-ratings.

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen und wie lange Sie das Produkt halten. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Sie würden den angelegten Betrag zurückerhalten (0% Jahresrendite).
- EUR 10.000 werden angelegt.

	Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen
Kosten insgesamt	EUR 1.754
Auswirkungen der Kosten (*)	19,8%

(*) Diese Angaben veranschaulichen die Auswirkungen der Kosten bei einer Haltedauer von höchstens einem Jahr. Dieser Prozentsatz wird anhand der kumulierten Kosten in dem Zeitraum, dividiert durch den Anlagebetrag, berechnet, und kann nicht direkt mit den Zahlen über die Auswirkungen der Kosten anderer Produkte verglichen werden.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		**Wenn Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen**
Einstiegskosten	Diese Kosten sind bereits im Preis enthalten, den Sie zahlen.	EUR 1.139
Ausstiegskosten	Diese Kosten sind bereits von dem Preis abgezogen, den Sie erhalten.	EUR 602
Laufende Kosten bezogen auf die empfohlene Haltedauer		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	0,1% des Werts Ihrer Anlage bezogen auf die empfohlene Haltedauer. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten.	EUR 13

WIE LANGE SOLLTE ICH DIE ANLAGE HALTEN, UND KANN ICH VORZEITIG GELD ENTNEHMEN?

Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Beispielperiode)

Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Vor dem Hintergrund ihrer Funktionsweise eignen sich Unlimited Faktor-Optionsscheine nicht für eine längerfristige Anlage. Jede individuelle Empfehlung einer Haltedauer würde für spekulative Anleger eine irreführende Information darstellen.

Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an die Emittentin ausüben. Sie müssen dafür der Emittentin die Ausübungserklärung und die Wertpapiere liefern. Beides geschieht am einfachsten, indem Sie Ihre Depotbank dazu anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Auszahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben. Sollten Sie das Produkt vor oder nach dem Ende der empfohlenen Haltedauer ausüben oder verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten – gegebenenfalls auch erheblich – unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten.

Börsennotierung	Baden-Württembergische Wertpapierbörse (Freiverkehr), Frankfurter Wertpapierbörse (Freiverkehr) und Niedersächsische Börse zu Hannover (Freiverkehr)	**Kleinste handelbare Einheit**	1 Produkt
		Notierung	Stücknotiz

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

WIE KANN ICH MICH BESCHWEREN?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten der Emittentin des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: SOCIETE GENERALE, Regulatory Information Department, 17 cours Valmy, 92987 PARIS LA DEFENSE CEDEX, FRANCE oder per E-Mail an service.zertifikate@sgcib.com oder über www.warrants.com eingereicht werden.

SONSTIGE ZWECKDIENLICHE ANGABEN

Das aktuellste Basisinformationsblatt ist online unter www.warrants.com veröffentlicht. Dieses Dokument könnte seit seiner Auflage aktualisiert worden sein. Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf der Internetseite der Société Générale (www.warrants.com; der Prospekt und die Nachträge unter Legal documents / Prospectuses; die Endgültigen Bedingungen nach Eingabe der entsprechenden ISIN und dann unter Dokumentation) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.